



Hilfe vor Ort: Die Rollende Arztpraxis

Hilfe vor Ort: Die Rollende Arztpraxis
Pilotprojekt im Kreis Herzogtum Lauenburg geht an den Start - Rollende Arztpraxis verbessert die Flüchtlingsversorgung auf dem Land
Heute wurde in Mölln ein Pilotprojekt des Praxisnetzes Herzogtum Lauenburg e. V., der Universität Lübeck und DB Regio Bus vorgestellt. In dem Projekt wird die "Rollende Arztpraxis" eingesetzt. Dabei handelt es sich um einen speziell umgebauten VW Crafter, in den eine Praxis für Allgemeinmedizin eingebaut wurde. Ziel ist die Verbesserung der ärztlichen Versorgung der Flüchtlingsunterkünfte im Kreis Herzogtum Lauenburg und gleichzeitig die Entlastung bestehender Praxen. Finanziert wird dieses Pilotprojekt von der Damp-Stiftung.
Markus Knöfler, Geschäftsführer des Praxisnetzes Herzogtum Lauenburg e. V. erläutert: "Unser Praxisnetz möchte mit diesem Konzept derzeitige Schwachstellen und Brüche in der medizinischen Versorgung von Asylbewerbern und Schutzsuchenden verbessern. Insbesondere sollten die Notwendigkeit einer Behandlung durch einen Mediziner festgestellt, Haus- und Facharztpraxen des Kreises entlastet sowie die Risiken durch fehlende Sprachkenntnisse gemindert werden."
"Wir freuen uns in Niedersachsen, dass das Wolfenbütteler Pilotprojekt der Rollenden Arztpraxis in Schleswig-Holstein eine ärztliche Weiternutzung erfährt", so Stefan Hofmann, Projektleiter bei der Kassenärztlichen Vereinigung Niedersachsen.
Michael Hahn, Vorstand DB Regio Bus: "Dieses Pilotprojekt ist für uns der Auftakt für mehrere Aktivitäten rund um Mobilitätsdienstleistungen im Gesundheitsbereich. Wir sind gespannt, wie die Rollende Arztpraxis angenommen wird."
Das Praxisnetz Herzogtum Lauenburg e. V. ist ein kreisweiter Zusammenschluss von über 130 Ärzten und Psychotherapeuten, fünf Kliniken und zahlreichen medizinischen Dienstleistern im Südosten Schleswig-Holsteins.
Mit circa 615 Millionen Fahrgästen im Jahr 2014 und rund 150.000 Busverbindungen täglich ist die Deutsche Bahn der größte Anbieter im deutschen Busverkehr. Über 40 Busgesellschaften, unter anderem Autokraft, und Beteiligungen erbringen Verkehre in ganz Deutschland.
Mehr über die Projektpartner unter www.damp-stiftung.de, www.pnhl.de, www.rollende-arztpraxis.de und [www.deutschebahn.com](http://www.deutschebahn.com/dbregiobus).
Hinweis für Fotoredaktionen: Fotos der Rollenden Arztpraxis sind ab circa 16 Uhr abrufbar unter <https://mediathek.deutschebahn.com>
Deutsche Bahn AG
Potsdamer Platz 2
10785 Berlin
Deutschland
Telefon: 030/297-61030
Mail: presse@deutschebahn.com
URL: <http://www.bahn.de>  http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=597970
width="1" height="1">

Pressekontakt

Deutsche Bahn AG

10785 Berlin

bahn.de
presse@deutschebahn.com

Firmenkontakt

Deutsche Bahn AG

10785 Berlin

bahn.de
presse@deutschebahn.com

Die Deutsche Bahn AG ist der führende Mobilitäts- und Logistikdienstleister Deutschlands. Rund eine viertel Millionen Mitarbeiter sind in ihren Unternehmensbereichen Personenverkehr, Transport & Logistik und Infrastruktur und Dienstleistungen tätig. Der DB-Konzern will ein überdurchschnittlich wachsender Dienstleistungskonzern mit guter Ertragskraft und europäischer Ausrichtung sein. Das Hauptgeschäft ist der Personen- und Güterverkehr auf der Schiene. Touristik und Logistik bieten besonders gute Chancen für Wachstum. Die Vorteile, die der Schienenverkehr beim Umweltschutz bietet, werden konsequent genutzt. Die Deutsche Bahn AG wird vertreten durch den Vorstand: Dr. Rüdiger Grube (Vorsitzender), Dr. Richard Lutz, Ulrich Weber, Dr. Volker Kefer und Gerd Becht.